Faustball Neuendorf

Bericht vom Montag, 8. Juli 2024

2 Punkte für die 2. Mannschaft am zweitletzten Spieltag



Die zweite Mannschaft reiste am Sonntag, 07.07.24 zur Nachtragsrunde nach Kirchberg. Bei erstaunlich guten Bedingungen konnten alle Spiele ohne Regen absolviert werden.

In dieser Runde verstärkte uns in der Defensive Routinier Björn Haller. So konnten wir ein weiteres Mal mit 5 Mann antreten, was in Anbetracht der diesjährigen Personalsituation schon als Erfolg gefeiert werden darf. Nachdem wir in der Vorrunde gegen diese zwei Teams sang- und klanglos verloren, wollten wir uns rehabilitieren und unser Spiel aufziehen.

Gegen Schlossrued zeigten wir einige gute Ansätze, konnten aber dem variablen Angriffsspiel nicht viel entgegensetzen.

Im zweiten Satz gegen Ende kamen wir besser ins Spiel und zeigten eine kämpferische Leistung. Bei den letzten Bällen standen wir uns aber selber im Weg und verteilten Geschenke was sich in der Satzniederlage zeigte.

Im dritten Satz schlichen sich wieder auf allen Positionen Fehler ein und Schlossrued konnten ohne Risiko diesen Satz und somit das Spiel mit 3:0 eintüten.

Im letzten Spiel des Tages ging es gegen Gastgeber Kirchberg ran. Wir stellten uns bereits vorgängig auf das Angriffsspiel des Gegners ein, so konnten wir das Spiel von Beginn weg relativ gut lesen. Die Angriffsbälle wurden gut geblockt und die nicht ganz sattelfeste Abwehr

des Gegners schenkte uns sicherlich ein paar Punkte.

Im Verlaufe des zweiten Satzes stellte Kirchberg in der Defensive und Offensive um. Dies zeigte Wirkung und die Angelegenheit wurde ausgeglichener, mit Kampf konnte der Satz aber doch noch gewonnen werden.

Der 3. Satz startete ausgeglichen, Neuendorf konnte immer ein paar Bälle vorlegen und kam beim Stand von 10:8 zu zwei Matchbällen. Vorerst verpassten wir es aber den Sack zuzumachen indem wir zu wenig mutig spielten. Das Ganze wiegelte sich in der Verlängerungen hoch, bis wir uns mit einem Eigenfehler mit 13:14 gegen einen Matchball wieder fanden. Mit einem Geschenk seitens Kirchberg machte es Kirchberg aber Neuendorf gleich, was zum 14:14 führte. Den Nervenball blockte Neuendorf nun wieder souverän und konnte mit einem präzisen Abschluss das Spiel mit 15:14 und somit das Spiel mit 3:0 Sätzen beenden.

Alles in allem war es ein gelungener Spieltag, bei dem wir wiederum zwei Gesichter zeigten. Mit 14 Spielen und 14 Punkten sind wir sicher im Mittelfeld und wollen nun an der Schlussrunde die Tabellenführer ärgern.

Faustball TV Kirchberg - STV Schlossrued 1:3 (11:6, 8:11, 10:12, 6:11)

STV Schlossrued - FB Neuendorf 2 3:0 (11:6, 11:9, 11:5)

FB Neuendorf 2 - Faustball TV Kirchberg 3:0 (11:7, 11:9, 15:14)